

[Finnland kündigt 159 Millionen € Militärhilfe für die Ukraine an](#)

28.06.2024

Am 28. Juni kündigte Finnland das 24. militärische Hilfspaket für die Ukraine im Wert von 159 Millionen Euro an. Die Entscheidung wurde von Präsident Alexander Stubb getroffen, der Inhalt des Pakets wurde nicht bekannt gegeben, sagte das finnische Verteidigungsministerium

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 28. Juni kündigte Finnland das 24. militärische Hilfspaket für die Ukraine im Wert von 159 Millionen Euro an. Die Entscheidung wurde von Präsident Alexander Stubb getroffen, der Inhalt des Pakets wurde nicht bekannt gegeben, sagte das finnische Verteidigungsministerium

Am Freitag, den 28. Juni, kündigte Finnland das 24. Militärhilfepaket für die Ukraine im Wert von 159 Millionen Euro an.

Dies wurde vom finnischen Verteidigungsministerium mitgeteilt.

Es wird berichtet, dass Präsident Alexander Stubb die Entscheidung, Kiew am 28. Juni 2024 neue Hilfe zu leisten, auf Vorschlag der finnischen Regierung getroffen hat.

Aus Sicherheitsgründen gibt das Ministerium nicht an, was in dem Paket enthalten ist und wann und wie die Hilfe geliefert wird.

„Finnland ist entschlossen, die Ukraine in ihrem Kampf gegen die ungerechte Aggression Russlands zu unterstützen. Es geht nicht nur um die Ukraine, sondern auch um das Recht aller freien Völker auf eine umfassende Existenz. Wir, die Finnen, wissen aus unserer eigenen Geschichte, wie wichtig dieses Thema ist“, sagt Verteidigungsminister Antti Häkkinen. Der Gesamtwert der militärischen Unterstützung aus Finnland hat bisher 2,2 Milliarden Euro erreicht. Das Land beteiligt sich auch an der Panzerkoalition zur Unterstützung der Ukraine, die von Polen, Deutschland und Italien angeführt wird, sowie an der IT-Koalition unter Führung von Estland und Luxemburg. Sie hat sich auch der tschechischen Initiative zum Kauf von Munition für die ukrainischen Streitkräfte angeschlossen.

Zuvor hatte die finnische Außenministerin Elina Valtonen erklärt, dass die Ukraine Russland mit von Finnland gelieferten Waffen angreifen könnte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 280

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.